



MEIN SONNTAGSBLATT

8

Taufe des Herrn B

In der Bibel steht:

„Und es geschah in jenen Tagen, da kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und sogleich, als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel aufriss und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.“

Mk 1,9–11 (Markusevangelium)



Für mein Leben:

Durch die Taufe wirst du in die Gemeinschaft der Christinnen und Christen aufgenommen. Wer dazugehören will, lässt sich taufen. Das ist bei allen christlichen Gemeinschaften so. Natürlich springen wir dazu nicht in ein Planschbecken, wie auf dem Bild, aber eine Taufe ist ein fröhliches und besonderes Fest. Kannst du dich an deine Taufe erinnern oder warst du zu klein? Schau' dir Fotos von deiner Taufe an und lass dir von diesem Fest erzählen. Wer hat dich zur Taufe getragen? Wer ist deine Taufpatin / dein Taufpate?

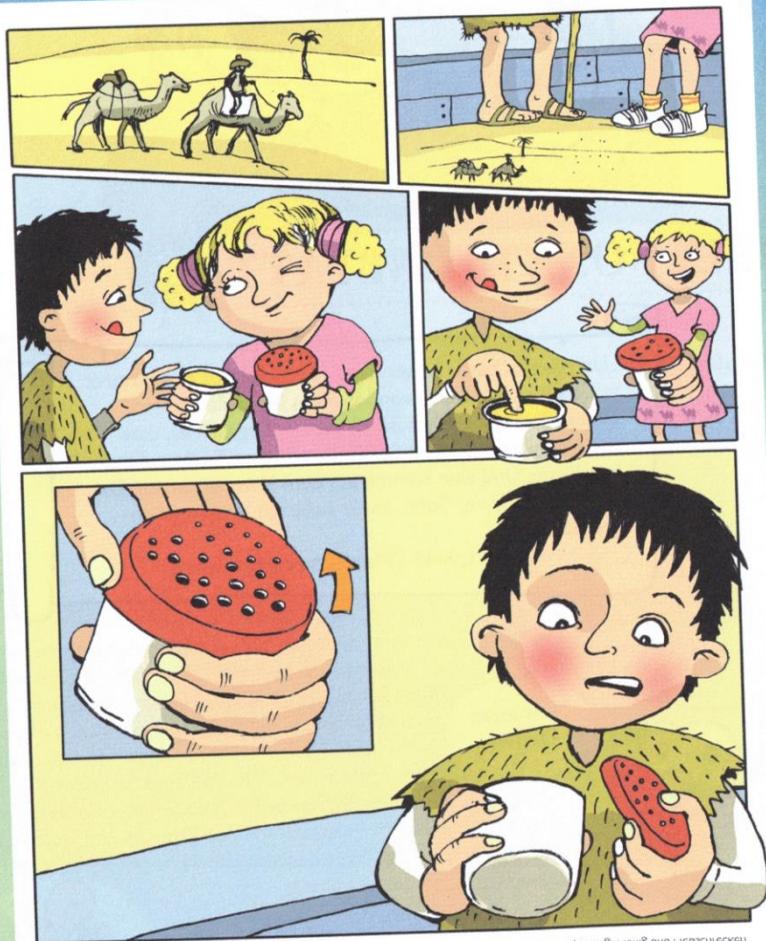
Gebet:

Guter Gott, danke, dass ich zu deiner Gemeinschaft gehöre. Danke für meine Taufpaten. Es ist gut zu wissen, dass ich Menschen an meiner Seite habe, die mich unterstützen. Amen.



Comicrätsel:

Die beiden Kinder spielen die Bibelszene mit Johannes dem Täufer nach. Er soll mit einem Gewand aus Kamelhaar bekleidet gewesen sein. Weisst du, von welchen beiden Dingen er sich ernährt haben soll? Einige Hinweise findest du im Comic.



nachdruckt von ginhof: gnuet/istockphoto

Es gibt Symbole, die bei der Taufe besonders wichtig sind, wie zum Beispiel das Taufkleid, die Taufkerze, das Salböl oder das Taufwasser.

